

Überzeugende Botschafterinnen und Botschafter

Geschäftsführerin Susann Egli erzählt im Interview, was sie bei der Suche neuer Mitglieder des Patronatskomitees über Parkinson Schweiz erfahren hat.

Journal: Parkinson Schweiz konnte einige Persönlichkeiten neu für das Patronatskomitee gewinnen. Wie schwierig war es, sie zu überzeugen?

Susann Egli: Es brauchte überhaupt keine Überzeugungsarbeit. Die Personen, die ich kontaktierte, reagierten sehr positiv. Sie sagten mir: Klar bin ich dabei. Ich finde es so toll, was ihr macht. Oder: Eure Arbeit ist wichtig. Viele kennen zudem Personen in ihrem Umfeld, die von Parkinson betroffen sind. Ich war sehr berührt von der Wertschätzung, die ich erfuhr.

Dem Patronat gehören unter anderem Nationalrat Benjamin Roduit, Ruth Baumann-Hölzle, die Institutsleiterin Stiftung Dialog Ethik, und Bandleader Pepe Lienhard an. Was haben die Mitglieder gemeinsam? Unsere Patronatsmitglieder engagieren sich für Gesellschaft und ihre Mitmenschen, sei es in der Politik in der Kunst, bei wichtigen ethischen Fragen oder in der Wirtschaft. Und allen ist es ein grosses Anliegen, dass Menschen, die beeinträchtigt sind, möglichst gut unterstützt werden können.



Susann Egli
Geschäftsführerin
Parkinson Schweiz

Was sind die Anforderungen an die Mitglieder? Es handelt sich um Persönlichkeiten, die in der Öffentlichkeit bekannt sind, die in der Schweiz wahrgenommen werden. Wichtig ist uns auch, dass alle Landesteile vertreten sind, ebenso jüngere und ältere Personen, Frauen und Männer. Und dass sich die Mitglieder für Gesellschafts- und Gesundheitsfragen interessieren.

Worin besteht das Engagement der Mitglieder? Was können sie konkret beitragen?

Sie übernehmen keine festen Aufgaben bei Parkinson Schweiz. Vielmehr schauen wir zusammen mit ihnen, wo sie ihre Kenntnisse und Fähigkeiten am besten einbringen können. So hat zum Beispiel die ehemalige Tagesschau-Moderatorin Beatrice Müller unsere Mitgliederversammlung in Olten moderiert, auf sehr kompetente und erfrischende Art. Und die Mitglieder haben mit einem Statement zum Welt-Parkinson-Tag mitgeholfen, Bewusstsein für unsere Anliegen zu schaffen.

Wie werden die Mitglieder für ihr Engagement entschädigt? Alle engagieren sich ehrenamtlich und erhalten keinerlei Entschädigung.

Zwölf Persönlichkeiten

Die Mitglieder des Patronatskomitees

- **Prof. Patrick Aebischer**, Ex-Präsident der ETH Lausanne
- **Ruth Baumann-Hölzle**, Institutsleiterin Stiftung Dialog Ethik
- **Samuele Censi**, Gemeindepräsident von Grono und Grossrat des Kantons Graubünden
- **Masha Dimitri**, Direktorin des Teatro Dimitri in Verscio
- **Ruth Dreifuss**, alt Bundesrätin
- **Trix Heberlein**, alt Ständerätin
- **Meta Hildebrand**, Fernsehköchin
- **Pepe Lienhard**, Bandleader
- **Beatrice Müller**, Kommunikations-/Medien-trainerin, ehem. Moderatorin Tagesschau SRF
- **Patrizia Pesenti**, alt Regierungsrätin
- **Benjamin Roduit**, Nationalrat, Mitglied der Kommissionen für soziale Sicherheit und Gesundheit
- **Beatrice Simon**, alt Regierungsrätin